



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Herten
Sozialdemokratische Partei Deutschlands



SPD-Fraktion im Rat
der Stadt HERTEN
Kurt-Schumacher Str. 2
45699 Herten

An den Bürgermeister der Stadt Herten
Herrn Matthias Müller
Kurt-Schumacher-Straße 2
45699 Herten

Antrag nach § 13 GO des Rates der Stadt Herten

Herten, den 18.01.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Müller,

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt den Bürgermeister, Gespräche mit dem Landrat zu führen, mit dem Ziel

1. Bürger*innen des Kreises Recklinghausen, also auch für Herten, die 80 Jahre oder älter sind, eine kostenfreie - der Pandemie angepasste - Beförderungsmöglichkeit vom Wohnort zum Impfzentrum und zurück zu gewähren.
2. prüfen zu lassen, ob auf dem Konrad-Adenauer-Platz ein Bereich ausgewiesen werden kann, auf dem Besucher*innen des Impfzentrums bzw. deren Angehörige für die Dauer des Besuchs kostenfrei parken können.

Begründung:

In Kürze werden die Bürger*innen des Kreises Recklinghausen ab dem 80. Lebensjahr die Möglichkeit haben, sich gegen das SARS-CoV-2-Virus im Impfzentrum auf dem Konrad-Adenauer-Parkplatz in Recklinghausen impfen zu lassen.

Doch gerade diese Bevölkerungsgruppe ist oft nicht mehr mobil. Allein der Weg aus bestimmten Teilen der Stadt Herten zum Impfzentrum in Recklinghausen stellt für sie eine Herausforderung dar.

In der aktuellen Situation scheuen außerdem viele Menschen die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs aus Sorge vor Ansteckungen. Sofern es möglich ist, werden ältere Mitbürger*innen, Angehörige, Freunde oder Nachbarn bitten, sie mit dem PKW zum Impfzentrum zu fahren.

Nicht alle älteren Menschen diese Unterstützung in Anspruch nehmen können. Für diese Gruppe kann die Inanspruchnahme einer kostenlosen Fahrt (z.B. Taxi) zum Impfzentrum und zurück ein zusätzlicher Anreiz sein, das Impfangebot zu nutzen, solange wohnortnahe Impfungen noch nicht stattfinden können.

Beispiele hierzu gibt es bereits in Düsseldorf, Hannover und Berlin.

Da das Impfzentrum bereits in Kürze seinen Betrieb aufnehmen wird, der Rat allerdings erst am 24.03.2021 tagen wird, bitten wir um Behandlung des Antrags im Haupt- und Finanzausschuss.



Thomas Prinz



Wolfgang Kumpf



Jürgen Grunwald